

VERSTETIGUNG VON VALIDIERUNGSVERFAHREN: RECHTLICH VERANKERT – UND NUN? Perspektiven der Validierung im deutschsprachigen Raum

Validierung als Konzept zur Feststellung und Anerkennung von Kompetenzen unabhängig davon, wo und auf welchem Weg sie erworben wurden, kann wertvolle Beiträge zur Bildungsdurchlässigkeit und Höherqualifizierung leisten. Das Erasmus+ Projekt DEValAT verbindet Einrichtungen aus Deutschland und Österreich, die ihre Erfahrungen zum Thema teilen und bündeln, um neue Impulse im Feld der Validierung zu setzen.

Nach einer Tagung in Linz (Österreich) im Jahr 2023 und einer Reihe von Methodenwerkstätten von April 2022 bis Februar 2024 zu einzelnen Aspekten der Validierung schließt das Erasmus+ Projekt seine Aktivitäten mit einer Tagung in München ab.

Im Rahmen dieser Abschlusstagung werden verschiedene Themen zur Umsetzung von Validierungsverfahren beleuchtet und der Frage nachgegangen, wie Validierungsverfahren für verschiedene Berufsgruppen nachhaltig in Deutschland und Österreich etabliert werden können.

28.02.2024 und 29.02.2024

Wo: PEG Akademie | Kreillerstr. 24 | 81673 München

Moderation: Philipp Bächstädt

PROGRAMM

28.02.2024 11:00 – 16:00 Uhr

- | | |
|-----------|--|
| 11:00 Uhr | Begrüßung und Vorstellung des Programms |
| 11:15 Uhr | Keynote: Vom Pilotprojekt zur rechtlichen Verankerung von Validierungsverfahren in Deutschland
<i>Christoph Acker, Bundesministerium für Bildung und Forschung</i> |
| 11:30 Uhr | Impuls und Austausch: Wie kann eine passgenaue Ansprache der einzelnen Zielgruppen von Validierungsverfahren gelingen? |
| 12:30 Uhr | Mittagsimbiss |
| 13:30 Uhr | Impuls und Austausch: Validierungsberatung: Wie kann eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Validierungsstelle und verschiedenen Beratungsstellen gestaltet werden? |
| 14:30 Uhr | Kaffeepause |
| 15:00 Uhr | Impuls und Austausch: Welche Finanzierungsmodelle von Validierungsverfahren sind möglich? |
| 16:00 Uhr | Ende des ersten Tags |

PROGRAMM

29.02.2024. 9:30 – 13:00 Uhr

Etablierung von Validierungsverfahren in der Pflege - ein Sonderfall?

- 9:30 Uhr Begrüßung und Vorstellung des Programms
- 9:45 Uhr Keynote: Unterqualifizierung und Fachkräftemangel in der Pflege
Dr. Martin Noack, Bertelsmann-Stiftung
- 10:00 Uhr Impuls: Welche Wege des beruflichen Aufstiegs stehen den sogenannten Ungelernten/Hilfskräften in der Pflege offen?

Austausch: Maßnahmen zur Unterstützung bzw. Hebung des Potenzials:
Was gibt es, was ist notwendig?
- 10:45 Uhr Kaffeepause
- 11:15 Uhr Einschub: Erfahrungen im europäischen Ausland mit der Validierung in der Pflege
- 11:45 Uhr Impuls: Der Entwurf des Berufsbildungsvalidierungs- und digitalisierungsgesetzes (BVaDiG)

Austausch: Der Entwurf des Berufsbildungsvalidierungs- und digitalisierungsgesetzes (BVaDiG) als Impuls für die Validierung in der Pflege
- 12:45 Uhr Abschluss und Verabschiedung
- 13:00 Uhr Ende der Tagung

Anmeldung zur Tagung über: <https://forms.office.com/e/xwYxLutQBh>

Anmeldeschluss: 19.2.2024

Projektbeteiligte:



Weitere Informationen zum Projekt DEVALAT „Austausch und Vernetzung zur Validierungspraxis in Deutschland und Österreich“:

<https://www.heurekanet.de/projekte/devalat-austausch-und-vernetzung-zur-validierungspraxis-in-deutschland-und-oesterreich>